gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : APESIN SDR SAN 10 L D

Identifikationsnummer : 61183

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des : Desinfektionsmittel

Gemisches

Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : tana Chemie GmbH

Rheinallee 96 55120 Mainz +49613196403

Telefon : +49613196403
Telefax : +4961319642414
Email-Adresse : Produktsicherheit@werner-mertz.com

Verantwortliche/ausstellende

Person

Ansprechpartner : Produktentwicklung / Produktsicherheit

1.4 Notrufnummer

+49(0)6131-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Korrosiv gegenüber Metallen, Kategorie 1 H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 H315: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Reizend R38: Reizt die Haut.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :

Signalwort : Gefahr

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Gefahrenhinweise : H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise : P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Prävention:

P280 Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

Reaktion:

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel

Wasser und Seife waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige

Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat

einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung:

P501 Behälter nur völlig restentleert der

Wertstoffsammlung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

79-33-4 I-(+)-Milchsaeure

2.3 Sonstige Gefahren

Phosphorsäure : Diese Substanz ist weder hochpersistent noch hochbioakkumulierbar

(vPvB).

Diese Substanz ist weder persistent, bioakkumulierbar noch toxisch

(PBT).

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Wässrige Lösung von Bioziden

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnu mmer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Phosphorsäure	7664-38-2 231-633-2 01-2119485924- 24	C; R34	Skin Corr.1B; H314 Met. Corr.1; H290	>= 15 - < 20
Sulfonsäuren, C14-16- Alkanhydroxy- und C14- 16-Alken-, Natriumsalze	68439-57-6 270-407-8 01-2119513401- 57	Xi; R38 Xi; R36	Skin Irrit.2; H315 Eye Irrit.2; H319	>= 5 - < 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

I-(+)-Milchsaeure 79-33-4 201-196-2 01-2119474164- 39	Xi; R38 Xi; R41	Skin Irrit.2; H315 Eye Dam.1; H318	>= 5 - < 10
--	--------------------	---------------------------------------	-------------

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Arzt konsultieren.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt : Unverletztes Auge schützen.

Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch

unter den Augenlidern.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : ätzende Wirkungen

Reizung

Risiken : Keine Information verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die

Giftzentrale wenden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der

Brandbekämpfung

: Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser

oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche

Verbrennungsprodukte

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die

> Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen

Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Für angemessene Lüftung sorgen. Vorsichtsmaßnahmen

Personen in Sicherheit bringen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit Laugen, Kalk oder Ammoniak neutralisieren.

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel,

Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8., Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln., Siehe Punkt 15 für spezifische, nationale gesetzliche Bestimmungen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche

Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Zum Schutz bei Verschütten, Flasche in der Produktion auf Metallschale aufbewahren. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen

Bestimmungen zu entsorgen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

: Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen

sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände

waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume

und Behälter

: Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort

aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Im

Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Lagerklasse (LGK) : 8BL, Nichtbrennbare ätzende Stoffe, flüssig

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und

Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Desinfektionsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Stand	Grundlage
7664-38-2	PHOSPHOR IC ACID	TWA	1 mg/m3	2000-06-16	2000/39/EC
Weitere Information	: Indikativ				
7664-38-2	PHOSPHOR IC ACID	STEL	2 mg/m3	2000-06-16	2000/39/EC
Weitere Information	: Indikativ				
7664-38-2	PHOSPHOR IC ACID	AGW (Einatembare Fraktion)	2 mg/m3	2010-08-04	DE TRGS 900
Weitere Information	DFG (MAK-k bei Wert und	: AGS: Ausschuss für GefahrstoffeSenatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			

DNEL

Phosphorsäure : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Effekte

Wert: 2,92 mg/m3

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - lokale Effekte

Wert: 0,73 mg/m3

Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionswege: Hautkontakt

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische

Effekte

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische

Effekte

Wert: 152,22 mg/m3

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Hautkontakt

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische

Effekte

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische

Effekte

Wert: 45,04 mg/m3

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Verschlucken

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit-Exposition, Systemische

Effekte

I-(+)-Milchsaeure : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Lokale Effekte

Wert: 592 mg/m3

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Verschlucken

Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Systemische

Effekte

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Kurzzeit-Exposition, Lokale Effekte

Wert: 296 mg/m3

PNEC

Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-, Natriumsalze

Süßwasser Wert: 0,042 mg/l

Meerwasser Wert: 0,0042 mg/l

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Süßwassersediment Wert: 2,025 mg/l

Meeressediment Wert: 0,2025 mg/l

Boden

Wert: 0,0061 mg/l

STP

Wert: 4 mg/l

I-(+)-Milchsaeure : Süßwasser

Wert: 1,3 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

<u>Augenschutz</u> : Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen:

Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz

Material : Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder

Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.

Handschuhdicke : 0,4 mm

Anmerkungen : Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf

Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung,

Kontaktdauer).

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen

Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung

waschen.

Atemschutz : Nicht erforderlich; außer bei Aerosolbildung.

Empfohlener Filtertyp: ABEK-P3-Filter

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen

Räumen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Aussehen : Wässrige Lösung

Farbe rot

Geruch parfümiert

Geruchsschwelle Keine Daten verfügbar

pH-Wert ca. 0,5

Schmelzpunkt/Schmelzbereich Keine Daten verfügbar Siedepunkt/Siedebereich Keine Information verfügbar.

Flammpunkt nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar Brenngeschwindigkeit Keine Daten verfügbar Untere Explosionsgrenze Keine Daten verfügbar Obere Explosionsgrenze Keine Daten verfügbar Dampfdruck Keine Daten verfügbar Relative Dampfdichte Keine Daten verfügbar Relative Dichte Keine Daten verfügbar

Dichte ca. 1,130 g/cm3

Wasserlöslichkeit löslich

Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Keine Daten verfügbar

Zündtemperatur : Keine Daten verfügbar Thermische Zersetzung Keine Daten verfügbar Viskosität, dynamisch Keine Daten verfügbar Viskosität, kinematisch Keine Daten verfügbar

Säurereserve 9,3 g/100g

Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

kein(e,er)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen., Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen., Keine

Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Sonstige Angaben : Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produkt

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Stark ätzend und gewebezerstörend.

Schwere Augenschädigung/-

reizung

: Kann irreversible Augenschäden verursachen.

Sensibilisierung der

Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar

Weitere Information : Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

7664-38-2 :

Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: 1.530 mg/kg

LD50 Oral Ratte: 2.600 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: 0,21 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Akute dermale Toxizität : LD50 Kaninchen: 2.740 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Ergebnis: Ätzend

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Schwere Augenschädigung/-

reizung

: Ergebnis: Ätzend

Toxizität bei wiederholter

Verabreichung

: NOAEL: 250 mg/kg

Applikationsweg: Oral Methode: OECD 422

68439-57-6:

Akute orale Toxizität : LD50 Oral Ratte: > 2.000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: 52 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal Kaninchen: 6.300 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Reizt die Haut.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 404

Schwere Augenschädigung/-

reizung

: Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405

Sensibilisierung der

Atemwege/Haut

: Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Methode: OECD Prüfrichtlinie 406

Toxizität bei wiederholter

Verabreichung

: Ratte: NOAEL: 259 mg/kg

Applikationsweg: Haut Expositionszeit: 2 Jahre

79-33-4:

Akute orale Toxizität : LD50 Ratte: 3.730 mg/kg

LD50 Maus: 4.875 mg/kg

LD50 Oral Meerschweinchen: 1.810 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50 Ratte: 7,94 mg/l

Expositionszeit: 4 h

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Akute dermale Toxizität : LD50 Kaninchen: > 2.000 mg/kg

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

7664-38-2:

Toxizität gegenüber Fischen : LC0 (Gambusia affinis (Texaskärpfling)): 138 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien

und anderen wirbellosen

Wassertieren

: EC50 (Daphnia (Wassserfloh)): 100 - 1.000 mg/l

Expositionszeit: 96 h

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 (Belebtschlamm): 270 mg/l

68439-57-6:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebrabärbling)): 4,2 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien

und anderen wirbellosen

Wassertieren

(Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 4,53 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 5,2 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 (Bakterien): 230 mg/l

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

Pflanzentoxizität : 2025 mg/lDauer: 10 d

79-33-4:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 130 mg/l

Expositionszeit: 96 h

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

> LC50 (Fisch): 320 mg/l Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen

Wassertieren

: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 130 mg/l

Expositionszeit: 48 h

EC50 (Daphnia pulex (Wasserfloh)): 240 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Selenastrum capricornutum): 3.500 mg/l

ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)): 2.800

mg/l

Expositionszeit: 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

7664-38-2:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Die Methoden zur Bestimmung der biologischen

Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

68439-57-6:

Biologische Abbaubarkeit : Biologischer Abbau: > 80 %

Methode: OECD 301 B

Anmerkungen: Nach den Ergebnissen der Bioabbaubarkeittests ist

dieses Produkt als leicht abbaubar einzustufen.

Chemischer Sauerstoffbedarf

(CSB)

: 790 mg/g

Gelöster organischer Kohlenstoff

(DOC)

: 190 mg/g

79-33-4:

Biochemischer Sauerstoffbedarf

(BSB)

450 mg/g

Inkubationszeit: 5 d

600 mg/g

Inkubationszeit: 20 d

Chemischer Sauerstoffbedarf

(CSB)

: 900 mg/g

ThOD : 1.067 mg/g

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

7664-38-2:

: log Pow: -0,77 Verteilungskoeffizient: n-

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Octanol/Wasser

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Inhaltsstoffe:

7664-38-2:

Bewertung : Diese Substanz ist weder hochpersistent noch hochbioakkumulierbar

(vPvB).. Diese Substanz ist weder persistent, bioakkumulierbar noch

toxisch (PBT)..

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder

Verpackungsmaterial verunreinigen.

Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem

anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Abfallschlüssel-Nr. Europäischer Abfallkatalog

070699

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern

anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom

Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

 ADR
 : 1903

 IMDG
 : 1903

 IATA
 : 1903

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(Phosphorsäure)

IMDG : DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

(Phosphoric acid)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN SDR SAN 10 L D

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

IATA : Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s. Transport nicht zulässig

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR : 8 IMDG : 8 IATA : 8

14.4 Verpackungsgruppe

ADR

Klassifizierungscode : C9 Verpackungsgruppe - 111 Nummer zur Kennzeichnung der : 80 Gefahr Gefahrzettel : 8 **IMDG** Verpackungsgruppe : 111 Gefahrzettel 8 : F-A, S-B **EmS Nummer**

IATA

(Fracht) : Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s. Transport nicht zulässig

Verpackungsgruppe : III Gefahrzettel : 8

14.5 Umweltgefahren

ADR

Umweltgefährdend : nein

IMDG

Meeresschadstoff : nein

IATA

Umweltgefährdend : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend

Anmerkungen: VWVWS A4

TA Luft : Gesamtstaub: nicht anwendbar

Staubförmige anorganische Stoffe: nicht anwendbar

: Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe: nicht anwendbar

: Organische Stoffe: : AnteilKlasse 1: 0,02 %

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



APESIN	CDD	CAN	10	ח ו
AFESIN	SUK	SAIN	IU	L U

WM 0709664 Bestellnummer: 0709664

Version 2.7 Überarbeitet am 09.04.2015 Druckdatum 03.07.2015

Krebserzeugende Stoffe: nicht anwendbarErbgutverändernd: nicht anwendbarReproduktionstoxisch: nicht anwendbar

Flüchtige organische : Richtlinie 1999/13/EG

Verbindungen Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 5,61 %, 287,97

g/l

Richtlinie 1999/13/EG

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 5,61 %, 63,37 g/l

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

R34 Verursacht Verätzungen. R36 Reizt die Augen. R38 Reizt die Haut.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Volltext der H-Sätze

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

500000002318